

16. Internationale Sommerakademie
der Deutschen Bundesstiftung Umwelt
20. bis 25. Juni 2010 in Ostritz-St. Marienthal

»Nachhaltige Kapitalanlagen –
Neue Chancen nach der Finanzkrise?«



© Dmitry

Wie hat sich die Finanzkrise auf nachhaltige Kapitalanlagen ausgewirkt?
Können weltweite Konjunkturprogramme »grünen« Investments einen Schub geben?
Wie »grün« sind nachhaltige Anlagen wirklich?
Ist die Bewertung von Staatsanleihen unter Nachhaltigkeitsaspekten sinnvoll?
Und wie steht es mit Investitionen in Rohstoffe? Können diese überhaupt nachhaltig sein?
Sind nachhaltige alternative Investments eine Perspektive?

Dies sind nur einige der Fragen, die im Fokus der 16. Internationalen Sommerakademie der DBU stehen. Diskutieren Sie mit renommierten Experten aus Finanzbranche, Wissenschaft und Unternehmenspraxis. Hierzu laden wir vom **20. bis 25. Juni 2010** in das **Kloster St. Marienthal in Ostritz** ein. In unmittelbarer Nähe von Görlitz und Zittau, direkt an der Neiße gelegen, bieten wir Ihnen ein abwechslungsreiches Programm aus Vorträgen, Expertengesprächen und Workshops.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Bitte haben Sie jedoch Verständnis dafür, dass Ihnen die Übernachtungs- und Verpflegungskosten berechnet werden*.

Anmeldungen werden unter <http://www.dbu.de/marienthal> bis zum **12. Mai 2010** entgegengenommen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Referenten

Matthias Adler, Prokurist Kompetenzzentrum Nachhaltige
Wirtschaftsentwicklung, KfW-Entwicklungsbank, Frankfurt a. M.

Markus Beumer, Mitglied des Vorstands der Commerzbank AG,
Frankfurt a. M.

Dr.-Ing. E. h. Fritz Brickwedde, Generalsekretär der DBU, Osnabrück

Edwin Büchter, Geschäftsführer Clean-Lasersysteme GmbH, Herzogenrath

Dr. Carsten Bühner, Chief Technical Officer (CTO) der Zenergy Power plc,
London, Umweltpreisträger 2009 der DBU

Thomas Buschmeyer, Leiter des Referats Controlling der DBU

Architekt **Rolf Disch**, Solarsiedlung GmbH, Freiburg

Michael Dittrich, Leiter der Abteilung Verwaltung der DBU

Ina Epkenhans, Leiterin Analyse und Forschung, PHINEO gAG, Berlin

Dr. Hermann Falk, Mitglied der Geschäftsleitung des Bundesverbandes
Deutscher Stiftungen, Berlin

Jürgen Fitschen, Mitglied des Vorstands Deutsche Bank AG, Frankfurt a. M.

Armin Gallatz, Vorstandsvorsitzender MWI Micro Wave AG, Empfinger

Volker Gallatz, Mitglied des Vorstands MWI Micro Wave AG, Empfinger

Jana Gebauer, Wissenschaftliche Mitarbeiterin Ökologische
Unternehmenspolitik, Institut für ökologische Wirtschaftsforschung GmbH,
Berlin

Joachim Gilles, Projektleiter, TBS Transportbeton Service GmbH,
Ludwigshafen

Benjamin Görlach, Senior Fellow, Head of Economics and Policy Assessment,
Ecologic Institute, Berlin

Christoph Groß, CIAA, Abteilungsdirektor Fixed Income Credits, LBBW Asset
Management Investmentgesellschaft mbH, Stuttgart

Rolf Häßler, Director Business Development, oekom research AG, München

Prof. Dr. Stefanie Heiden, Hauptgeschäftsführerin der Arbeitsgemeinschaft
industrieller Forschungsvereinigungen (AIF) e. V., Köln/Berlin und
Hon.-Prof. »Industrielle Biotechnologie« der Universität Osnabrück

Franz-Peter Heidenreich, Leiter des Referats Kreislaufführung und
Bautechnik der DBU

Thomas Hey, Leiter des Referats Vermögensanlage der DBU

Prof. Dr. Carlo Jaeger, Professor für Ökonomie an der Universität Potsdam,
Leiter des Forschungsfeldes »Globaler Wandel und soziale Systeme«
am Potsdam Institut für Klimafolgenforschung, Potsdam

Svenja Jessen, Wissenschaftliche Mitarbeiterin,
Zentrum für Umweltkommunikation der DBU, Osnabrück

Prof. Dr. Peter Kausch, Honorarprofessor für Ressourcenmanagement,
Technische Universität Bergakademie Freiberg

Carsten Klude, Chefvolkswirt Bankhaus MM Warburg, Hamburg

Andreas Knörzer, Leiter Sustainable Investment,
Bank Sarasin & Cie AG, Basel, Schweiz

Rainer Königs, stellvertretender Leiter des Referats Vermögensanlage
der DBU

Prof. Hans-Helmut Kotz, Mitglied des Vorstands
der Deutschen Bundesbank, Frankfurt a. M.

Dr. Reinhard Kutscher, Vorsitzender der Geschäftsführung,
Union Investment Real Estate GmbH, Hamburg

Prof. Dr. Uwe Landau, Gesellschafter Largentec Vertriebs GmbH, Berlin

Tim A. Lasys, Leiter Vertrieb institutionelle Investmentlösungen,
Commerz Real AG, Wiesbaden

Dr. Jörg Lefèvre, Leiter des Referats umwelt- und gesundheitsfreundliche
Verfahren und Produkte

Dr. Andrew Light, Senior Fellow, Coordinator International Climate Policy,
Center for American Progress, Washington, U.S.A.

Dr. Gerhard Mientkewitz, ehem. Geschäftsführer
NARVA Lichtquellen GmbH & Co. KG, Brand-Erbisdorf

Marcus Pratsch, stellvertretender Abteilungsdirektor, Sustainable
Investment Research, DZ-Bank, Frankfurt a. M.

Ernst Rauch, Leiter Corporate Climate Centre, Sturmexperte bei
der Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG, München

Prof. Dr. Henry Schäfer, Leiter der Abteilung Finanzwirtschaft am
Betriebswirtschaftlichen Institut der Universität Stuttgart, Inhaber des
Lehrstuhls für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre und Finanzwirtschaft

Dr. Thomas Schäfer, Senior Director Novozymes A/S, Bagsvaerd, Dänemark

Max Schön, Mitglied des Aufsichtsrates der Desertec-Foundation, Berlin
und Präsident der Deutschen Gesellschaft Club of Rome, Hamburg

Dirk Schötz, Leiter des Referats Klimaschutz und Energie der DBU

Dr. Michael Schröder, Leiter des Forschungsbereichs Internationale
Finanzmärkte und Finanzmanagement, Zentrum für Europäische
Wirtschaftsforschung GmbH, Mannheim

Prof. Dr. Stephan Schüller, Sprecher der persönlich haftenden
Gesellschafter, Bankhaus Lampe, Bielefeld

Ass. jur. Michael P. Sommer, Direktor Nachhaltigkeitsmanagement
bei der BANK IM BISTUM ESSEN eG, Essen

Dr. Paschen von Flotow, Leiter des Sustainable Business Instituts,
Oestrich-Winkel

Franz S. Waas, Ph.D., Vorstandsvorsitzender, DekaBank
Deutsche Girozentrale, Frankfurt a. M.

Volker Weber, Vorstandsvorsitzender Forum Nachhaltige
Geldanlagen e. V., Berlin

Dr. Bert Wecker, Sander-Aqua-Design, Uetze-Eltze

Axel Wilhelm, Managing Director Frankfurt Office, Sustainalytics GmbH,
Frankfurt a. M.

Dr. Helge Wulsdorf, Leiter des Bereichs Nachhaltige Kapitalanlagen
bei der Bank für Kirche und Caritas, Paderborn

Volkmar Wywiol, Inhaber und Firmengründer der Stern-Wywiol Gruppe
Holding GmbH & Co. KG, Hamburg

Dr. Holger Zinke, Gründer und CEO der B.R.A.I.N. – Biotechnology Research
And Information Network AG, Zwingenberg, Umweltpreisträger 2008 der
DBU

Sonntag, 20. Juni 2010

bis
16:00 Anreise der Teilnehmer, Kaffee und anschließend
Einführung in die Klostersgeschichte
und Führung durch das IBZ
Dr. Michael Schlitt, Direktor des IBZ St. Marienthal

20:00
bis
22:30 Uhr Kick-Off
Brasilianischer Abend
mit Live-Übertragung des WM-Vorrundenspiels
Brasilien – Elfenbeinküste



mit der Samba-Band Bloco Pavão aus Dresden

18:00 Uhr Abendessen

Montag, 21. Juni 2010, 9:00-18:00 Uhr

9:00 Uhr Begrüßung
Äbtissin Sr. M. Regina Wollmann OCist,
Zisterzienserinnenabtei Klosterstift St. Marienthal

9:15 Uhr Einführung
Dr.-Ing. E. h. Fritz Brickwedde,
Generalsekretär DBU

9:30 Uhr Internationale Finanzkrise: Was haben wir gelernt?
Prof. Hans-Helmut Kotz,
Vorstand Deutsche Bundesbank

11:00 Uhr Nachhaltigkeit und Bankprodukte:
Wie passt das zusammen?
Markus Beumer, Vorstand Commerzbank AG

14:00 Uhr Globale Konjunkturprogramme und nachhaltige Kapitalanlagen
Prof. Dr. Carlo C. Jaeger, Leiter des Forschungsfeldes
Transdisziplinäre Konzepte und Methoden,
Potsdam Institut für Klimafolgenforschung

14:45 Uhr US Climate Policies – New approach or business as usual?
Dr. Andrew Light, Senior Fellow,
Center for American Progress, Washington, USA

16:00 Uhr Nachhaltige Kapitalanlagen als Risikovermeidungsstrategie
Ernst Rauch, Leiter Corporate Climate Centre, Sturmexperte bei
der Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG

16:45 Uhr Nachhaltige Kapitalanlagen im Non-Profit Sektor:
Chancen und Risiken
Michael Dittrich, Leiter der Abteilung Verwaltung, DBU

8:00 Uhr Frühstück, 10:30 Uhr Kaffeepause, 12:00 Uhr Mittagessen, 15:30 Uhr Kaffeepause, 18:00 Uhr Abendessen

Dienstag, 22. Juni 2010, 9:00-18:00 Uhr

9:00 Uhr Nachhaltige Kapitalanlagen in der Finanzkrise –
Update 2010 der DBU-geförderten Studie
zu nachhaltigen Kapitalanlagen in Stiftungen
Dr. Michael Schröder, Leiter des Forschungsbereichs
Internationale Finanzmärkte und Finanz-
management, Zentrum für Europäische
Wirtschaftsforschung GmbH

Parallele Arbeitskreise zur Nachhaltigkeit in ausgewählten Asset-Klassen:

Arbeitskreis 1: »Aktien«
Moderation: **Thomas Buschmeyer**, DBU

10:30 Uhr »Nachhaltige Aktienanlage – Banken als Vorbild?«
Dr. Helge Wulsdorf, Bank für Kirche und Caritas und
Dr. Hermann Falk, Bundesverband Deutscher
Stiftungen

14:00 Uhr »SRI-Management-Strategien –
Gibt es einen Königsweg?«
Andreas Knörzer, Bank Sarasin & Cie AG und
Dr. Michael Schröder, Zentrum für Europäische
Wirtschaftsforschung

16:00 Uhr »Nachhaltigkeitsinstrumente –
Mehrwert für Unternehmen und Investoren?«
Jana Gebauer, Institut für ökologische Wirtschafts-
forschung und
Axel Wilhelm, Systainalytics

Arbeitskreis 2: »Immobilien und Rohstoffe«
Moderation: **Thomas Hey**, DBU

10:30 Uhr »Rohstoffe und nachhaltiges Wirtschaften –
ein Widerspruch in sich?«
Carsten Klude, Bankhaus MM Warburg und
Prof. Dr. Peter Kausch, Technische Universität
Bergakademie Freiberg

14:00 Uhr »Nachfrageperspektiven für Green Buildings«
Prof. Dr. Henry Schäfer, Universität Stuttgart und
Dr. Reinhard Kutscher, Union Investment

16:00 Uhr »Green Buildings in der aktuellen Praxis«
Architekt **Rolf Disch**, Solarsiedlung GmbH und
Tim A. Lasys, Commerz Real AG

Arbeitskreis 3: »Bonds«
Moderation: **Rainer Königs**, DBU

10:30 Uhr »Akzeptanz von Nachhaltigkeitskriterien
für Staatsanleihen«
Rolf Häßler, oekom research AG und
Christoph Groß, Landesbank Baden-Württemberg

14:00 Uhr »Microfinance«
Matthias Adler, KfW-Entwicklungsbank und
Ass. jur. Michael P. Sommer, BANK IM BISTUM ESSEN eG

16:00 Uhr »Gibt es Nachhaltigkeits-Spreads?«
Volker Weber, Forum nachhaltige Geldanlagen und
Marcus Pratsch, DZ-Bank AG

8:00 Uhr Frühstück, 10:00 Uhr Kaffeepause, 12:00 Uhr Mittagessen, 15:30 Uhr Kaffeepause, 18:00 Uhr Abendessen

**Mittwoch, 23. Juni 2010,
8:00-22:15 Uhr**

Exkursionsprogramm

Exkursion 1

Tagesfahrt nach Dresden mit geführtem Altstadttrundgang und Fahrt in das Dresdner Elbtal, Blickpunkt: Die Waldschlösschenbrücke, Ausklang im Lingner Schloss

Exkursion 2

Stadtrundgang mit anschließender Freizeit in Görlitz, Grillen an der Neiße und 3-stündige Schlauchboottour

Exkursion 3

Ganztägige Wanderung im Zittauer Gebirge mit Prof. Dr. Matthias Kramer

20:00 Uhr **Live-Übertragung des WM-Vorrundenspiels
Deutschland – Ghana
auf der Neißinsel**



7:00 Uhr Frühstück, Lunchpaket, 18:30 Uhr Abendessen

**Donnerstag, 24. Juni 2010,
9:00-22:00 Uhr**

9:00 Uhr **Image und Akzeptanz von Private Equity in Deutschland**
Prof. Dr. Stephan Schüller, Sprecher der persönlich haftenden Gesellschafter, Bankhaus Lampe

10:30 Uhr **Nachhaltiges Private Equity –
Perspektive für institutionelle Investoren?**
Jürgen Fitschen, Vorstand Deutsche Bank AG

11:30 Uhr **Strom aus der Wüste – aktueller Stand
des Projektes Desertec**
Max Schön, Mitglied des Aufsichtsrates der Desertec-Foundation und Präsident der Deutschen Gesellschaft Club of Rome

14:00 Uhr **Parallele Arbeitskreise zur Finanzierung
von Innovationen – Fördermittel und Risikokapital**

Arbeitskreis 4: »Zukunftstechnologie«
Moderation: **Dipl.-Ing. Dirk Schötz**, DBU

»Hocheffiziente Supraleiter – Selbständigkeit mit Venture Capital«
Dr. Carsten Bühner, Umweltpreisträger 2009 der DBU, zenergy GmbH
»Hochleistungsvakuumröhrenkollektoren für die Massenproduktion«
Dr. Gerhard Mientkewitz, NARVA Lichtquellen GmbH & Co. KG
»Nanotechnologie in der Galvanik – wie Innovationen entstehen«
Prof. Dr. Uwe Landau, Largentec Vertriebs GmbH

Arbeitskreis 5: »Biotechnologie«
Moderation: **Prof. Dr. Stefanie Heiden**, AIF

**»Erfolgreiche Finanzierung von Technologieunternehmen
im industriellen Transformationsprozess«**
Dr. Holger Zinke, Umweltpreisträger 2008 der DBU, B.R.A.I.N. AG
»Erfolgsbeispiel in einer neuen Industrie«
Dr. Thomas Schäfer, Novozymes A/S
»Vom Handel zu Food-Ingredients der Hightechbranche«
Volkmar Wywiol, Stern-Wywiol Gruppe Holding GmbH & Co. KG

Arbeitskreis 6: »Clean Tec«
Moderation: **Dipl.-Ing. Franz Peter Heidenreich**, DBU und
Dr.-Ing. Jörg Lefèvre, DBU

»Innovativer Hochleistungslaser zur Oberflächenreinigung«
Edwin Büchter, Clean-Lasersysteme GmbH
»Umweltschonende Mikrowellenzündung«
Armin und **Volker Gallatz**, MWI Micro Wave Ignition AG
»Nachhaltige Aquakultur«
Dr. Bert Wecker, Sander-Aqua-Design
»Recycling-Beton im Wohnungsbau«
Joachim Gilles, TBS Transportbeton Service GmbH

Besuch der Burgruine Oybin mit Führung, Konzert und Abendessen (Abfahrt 17:45 Uhr)

8:00 Uhr Frühstück, 10:00 Uhr Kaffeepause, 12:30 Uhr Mittagessen, 15:30 Uhr Kaffeepause, 20:00 Uhr Abendessen

**Freitag, 25. Juni 2010,
9:00-13:00 Uhr**

9:00 Uhr **Vorstellung des Reports »Fair handeln, fair ändern.
Umweltbildung für junge Menschen« –
ein Kooperationsprojekt von DBU und Bertelsmann
Stiftung zur Orientierung für Soziale Investoren**
Svenja Jessen, Zentrum für Umweltkommunikation und
Ina Epkenhans, PHINEO gAG

9:30 Uhr **Berichte aus den Arbeitskreisen**

11:00 Uhr **Ausblick: Werden Investoren stärker
auf nachhaltige Kapitalanlagen setzen?**
Podiumsdiskussion
Moderation: **Michael Dittrich**, DBU

Franz S. Waas, Ph.D., Vorstandsvorsitzender DekaBank
Dr. Paschen von Flotow, Leiter Sustainable Business Institute
Benjamin Görlach, Senior Fellow, Head of Economics and
Policy Assessment, Ecologic Institute

8:00 Uhr Frühstück, 10:30 Uhr Kaffeepause, 13:00 Mittagessen

Die Konferenzsprache ist deutsch; es erfolgt keine Übersetzung.

Anmeldeschluss: 12. Mai 2010

Bitte melden Sie sich hier im Internet an:
<http://www.dbu.de/marienthal>

Informationen und organisatorische Hinweise erhalten Sie auch unter folgender Anschrift:

Zentrum für Umweltkommunikation
der Deutschen Bundesstiftung Umwelt gGmbH
Postfach 1705, 49007 Osnabrück,
An der Bornau 2, 49090 Osnabrück
E-Mail: s.lohaus@dbu.de
www.dbu.de



Ansprechpartnerin vor und während der Sommerakademie:
Sabine Lohaus, ZUK

Veranstaltungsort:

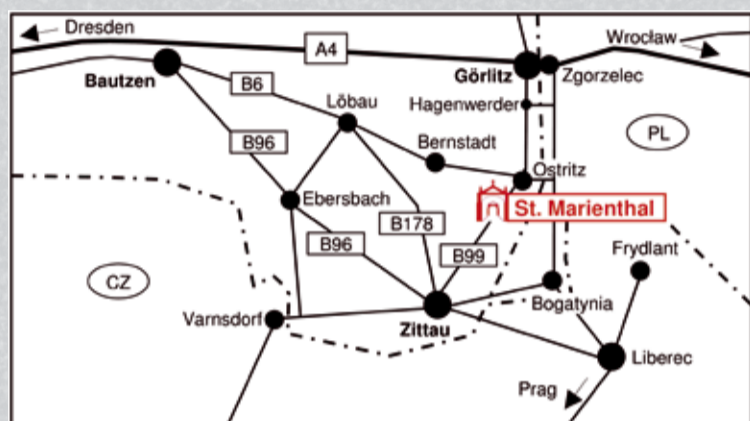
Internationales Begegnungszentrum
St. Marienthal
St. Marienthal 10
02899 Ostritz
www.ibz-marienthal.de



* Die Übernachtungskosten betragen je nach Zimmerkategorie 16,00 bis 38,00 € pro Nacht.
Für die Vollverpflegung exklusive Kaltgetränke werden 34,00 € pro Tag berechnet.

Die Zahl Ihrer Übernachtungen und Teilnahme an den Mahlzeiten ergibt sich aus Ihren An- und Abreisedaten. Wir bitten um Verständnis, dass aus organisatorischen Gründen alle angebotenen Mahlzeiten in diesem Zeitraum berechnet werden müssen, selbst wenn diese nicht eingenommen werden. Die Rechnung erhalten Sie bei Abreise bzw. per Post von der IBZ St. Marienthal Betriebs-GmbH.

Eine kostenfreie Stornierung ist bis 6 Tage vor der Veranstaltung möglich. Bei Absagen innerhalb von 6 Tagen werden 80 % der Übernachtungskosten in Rechnung gestellt. Bei Nichtanreise ohne vorherige Absage werden 90 % der Übernachtungskosten berechnet.



Mit Auto oder Bus

- aus Richtung Dresden über die A4 bis Görlitz, in Görlitz auf die B99 in Richtung Zittau bis St. Marienthal
- Gäste aus Polen nutzen die Grenzübergänge Zgorzelec/ Görlitz, Radomierzyce/ Hagenwerder oder Bogatynia/ Zittau
- Gäste aus Tschechien nutzen die Grenzübergänge Varnsdorf/ Seifhennersdorf oder Hrádek n.N./Bogatynia/Zittau im Streckenverlauf auf die B99 in Richtung Görlitz bis St. Marienthal

Mit der Bahn

Bahnfahrt über Dresden oder Berlin bis Bahnhof Görlitz

Weiterfahrt:

- mit der Bahn bis Bahnhof Ostritz/Krzewina Zgorzelecka, der Bahnhof liegt auf polnischer Seite
- mit dem Omnibus der Linie 21 ab Görlitz, Bahnhofsvorplatz in Richtung Zittau bis Ostritz-Kloster St. Marienthal



Fotograf: Paweł Sosnowski

DBU – Wir fördern Innovationen

Die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) ist eine der größten Stiftungen in Europa. Sie fördert innovative beispielhafte Projekte zum Umweltschutz. Die DBU unterstützt Projekte aus den Bereichen Umweltechnik, Umweltforschung und Naturschutz, Umweltkommunikation sowie Umwelt und Kulturgüter.

Allgemeine Voraussetzungen für eine Förderung sind die folgenden drei Kriterien:

- Innovation
- Modellcharakter
- Umweltentlastung



Die Deutsche Bundesstiftung Umwelt setzt bei ihrer Fördertätigkeit insbesondere auf den produkt- und produktionsintegrierten Umweltschutz. Im Mittelpunkt der Förderung stehen kleine und mittlere Unternehmen.

Veranstalter

Deutsche Bundesstiftung Umwelt
An der Bornau 2
49090 Osnabrück
Telefon 0541|9633-0
info@dbu.de
www.dbu.de

Organisation

Sabine Lohaus (ZUK)

Gestaltung

Birgit Stefan (ZUK)

Veranstaltungsmanagement und Redaktion

Verena Kölsch (ZUK)

Gedruckt mit ÖkoPLUS-Druckfarben ohne Mineralöle auf einem Papier, das zu 100 % aus Altpapier hergestellt wurde und mit dem »Blauen Engel« zertifiziert ist.